





Zsuffa stellt Balázs in seiner vollen künstlerischen Vielfalt dar: als Lyriker und Dramatiker, Pantomimen- und Librettiautor, Prosa- und Feuilletonschriftsteller, Theaterkritiker und -praktiker, Filmkritiker und -theoretiker, Drehbuchautor und Filmpraktiker, Verfasser von Märchen und von Jugendbüchern und anderes mehr. Doch auch Zsuffa bestätigt, daß Balázs Weltruhm nur als Filmtheoretiker erlangte. Gleichwohl ist die Biographie nicht nur für Cineasten und Filmwissenschaftler von Interesse. Denen hat Zsuffa allerdings viel Neues zu bieten. Beispielsweise belegt er Balázs' großen Anteil an Leni Riefenstahls Film "Das blaue Licht", behandelt er ausführlich Balázs' russische Filme, Filmaufsätze und -bücher, beschreibt er dessen schwierige Lage in seinen letzten Lebensjahren in Ungarn: Auf zahlreichen Auslandsreisen als internationaler Filmmann hoch verehrt, wurde Balázs im eigenen Lande peinlich mißachtet.

Zsuffas Buch hat auch literarisch und musikalisch Interessierten einiges zu bieten, letzteren wegen Balázs' dokumentierter Freundschaft und gelegentlicher Zusammenarbeit mit den Komponisten Béla Bartók und Zoltán Kodály. Als Literat litt Balázs zeitlebens unter dem Auseinanderklaffen von Anspruch und Erfolg. Zsuffa berichtet von Begegnungen mit Paul Ernst, Karin Michaelis, Stefan Zweig, Leonhard Frank, Robert Musil und einer Vielzahl von ungarischen Schriftstellern. Zentral für die gesamte Biographie jedoch ist Balázs' Freund-Feindschaft mit dem Literaturtheoretiker Georg Lukács: Von der gemeinsamen literarischen und politischen Arbeit der frühen Jahre bis zu dem endgültigen Zerwürfnis in der gemeinsamen Moskauer Emigration und Lukács' zwielichtiger Rolle in Balázs' Nachkriegsschicksal gibt Zsuffa ein ausführliches Psychogramm dieser für beide so wichtigen Beziehung.

Zsuffas Biographie stellt die weltweite Balázs-Rezeption auf eine neue Grundlage. Erst jetzt ist es möglich, das vielfältige Werk Balázs' und sein ruheloses Leben in kaum geahnter Vollständigkeit zu über-schauen.

Helmut H. Diederichs